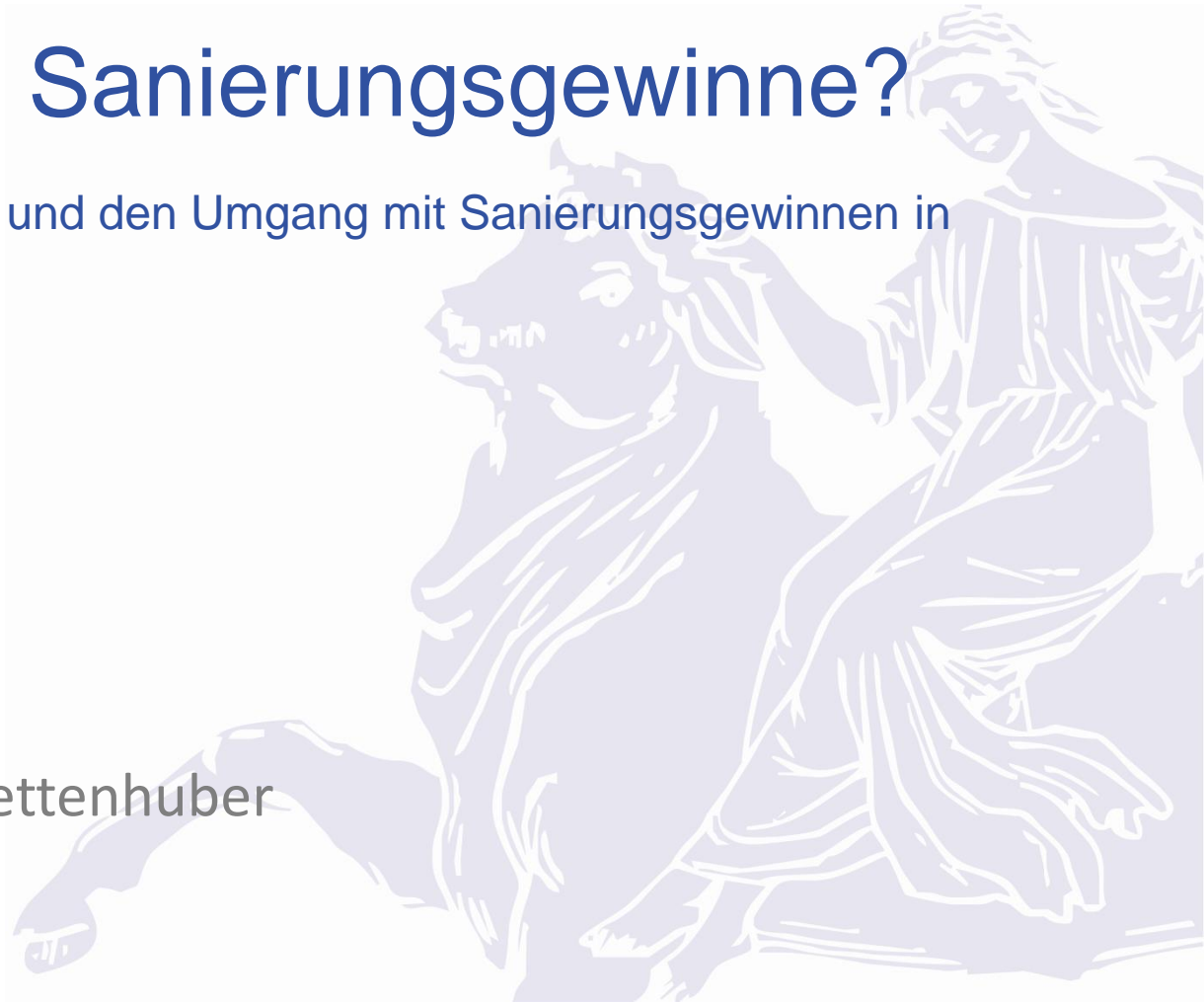




Quo vadis Sanierungsgewinne?

Über das Entstehen und den Umgang mit Sanierungsgewinnen in Deutschland

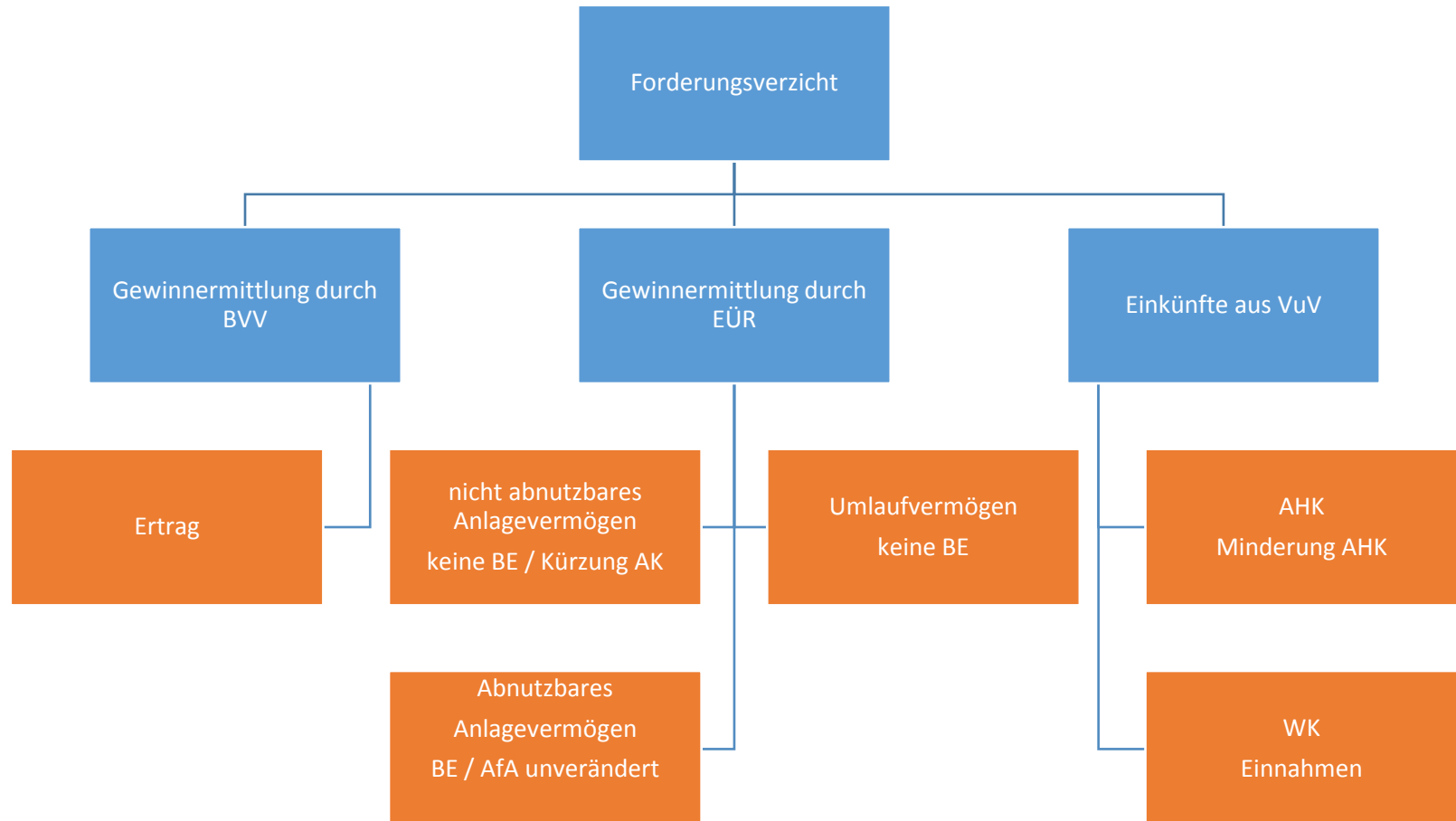
Prof. Dr. Peter Spettenhuber



Agenda

- I. Entstehung von Sanierungserträgen
- II. Freistellung von Sanierungserträgen
- III. Sanierungserlass
- IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

I. Entstehung von Sanierungserträgen



II. Freistellung der Sanierungserträge § 3a EStG

Beihilfevorbehalt Art. 107, 108 AEUV

- **Selektive Maßnahmen sind Beihilfen gem. Art. 107 Abs. 1 AEUV**
 - Regelbesteuerung / Abweichung von der Regelbesteuerung / Rechtfertigung Art. 107 Abs. 2, 3 AEUV
 - Private Investor Test (nicht für Gesetzgeber)
 - Mögliches Indiz gegen eine Beihilfe: EuGH v. 28.06.2018 - C-203/16 P zur Sanierungsklausel in § 8c KStG

- **Rechtsfolge von Beihilfen**
 - Rückforderung der Beihilfe, Art. 108 Abs. 2 Satz 1 AEUV
 - Verjährungsfrist 10 Jahre, Art. 17 Verfahrens-VO 2015/1589
 - Vertrauensschutz, Art. 16 Abs.1 Satz 2 Verfahrens-VO 2015/1589

II. Freistellung der Sanierungserträge § 3a EStG

Unternehmensbezogene Sanierung

- Voraussetzungen
 - Sanierungsbedürftigkeit
 - Sanierungsfähigkeit
 - Sanierungseignung
 - Sanierungsabsicht

- Forderungsverzicht durch Gesellschafter
 - Personengesellschaft: Einlage in voller Höhe
 - Kapitalgesellschaft: verdeckte Einlage in Höhe des werthaltigen Teils der Forderung

II. Freistellung der Sanierungserträge § 3a EStG

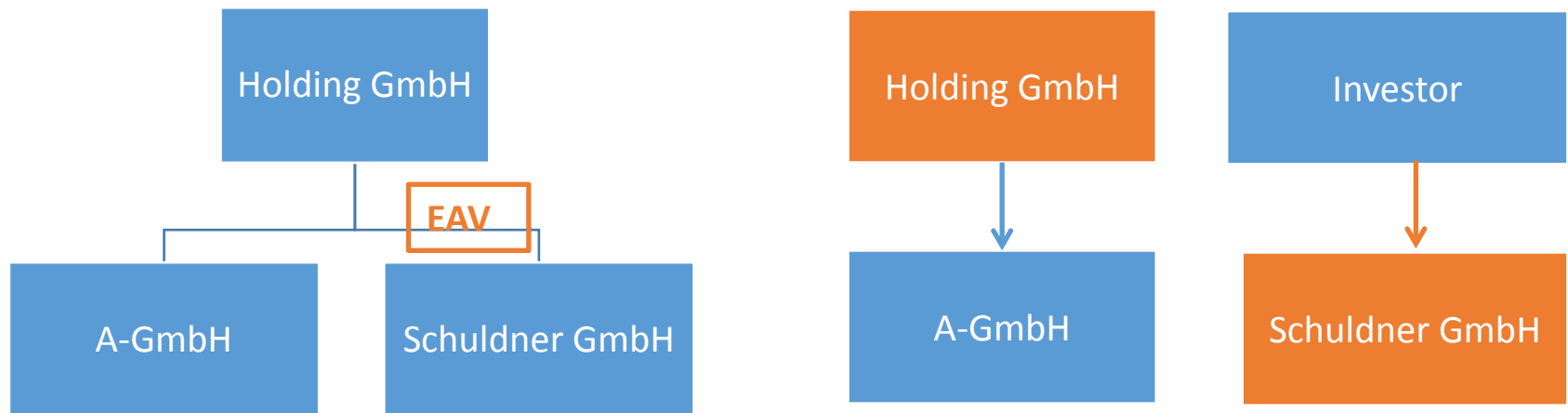
Unternehmensbezogene Sanierung

- Gewinnmindernde Ausübung von Wahlrechten, § 3a Abs. 1 Satz 2, 3 EStG
 - Teilwertabschreibungen, § 6 Abs.1 EStG
 - Bildung steuerfreier Rücklagen, § 6b EStG
 - Sonderabschreibungen
- Untergang von Verlustrechnungspotential beim Steuerpflichtigen § 3a Abs. 3 Satz 2 EStG
 - aus dem zu sanierenden Unternehmen
 - aus anderen Einkünften
 - auch des Ehegatten
- Untergang von Verlustrechnungspotential bei nahestehenden Personen § 3a Abs. 3 Satz 2 EStG
 - Soweit Schulden innerhalb von fünf Jahren vor dem Schuldenerlass auf das zu sanierende Unternehmen übertragen wurden
 - Einzelrechtsübertragung oder Gesamtrechtsnachfolge

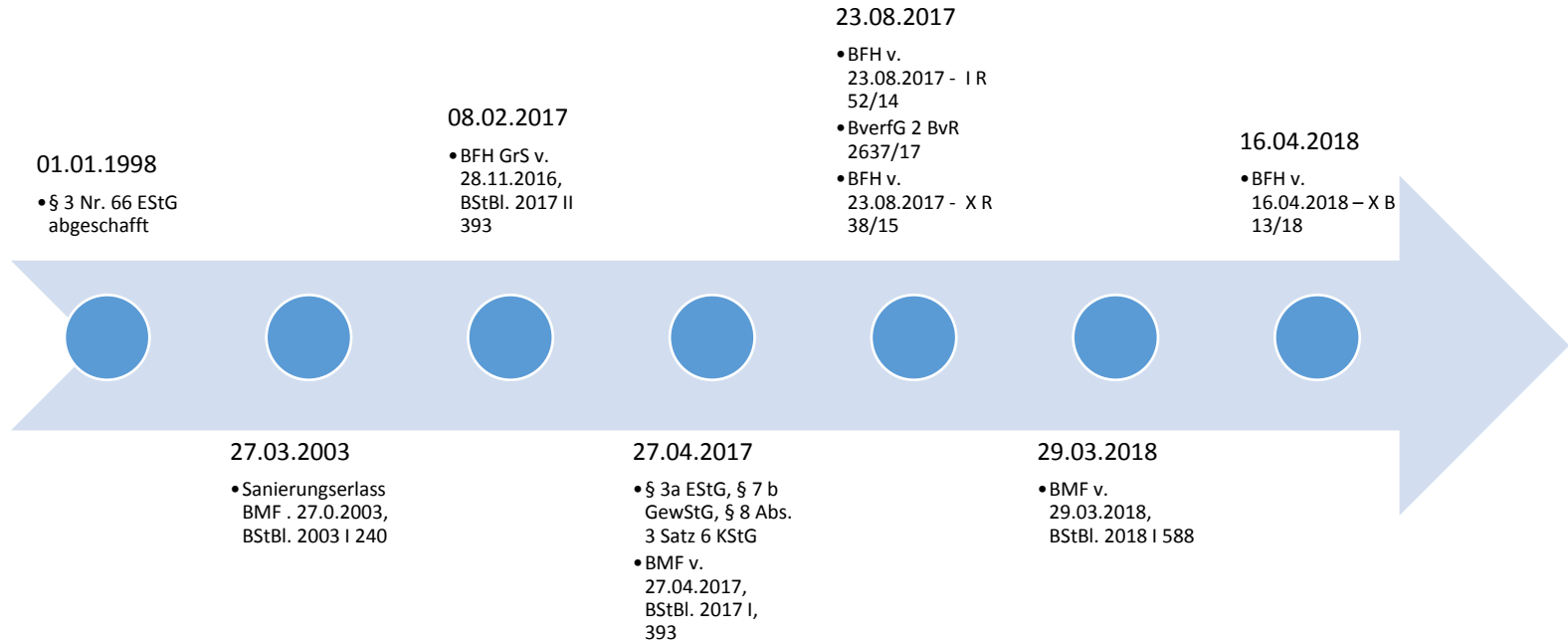
II. Freistellung der Sanierungserträge § 3a EStG

Unternehmensbezogene Sanierung

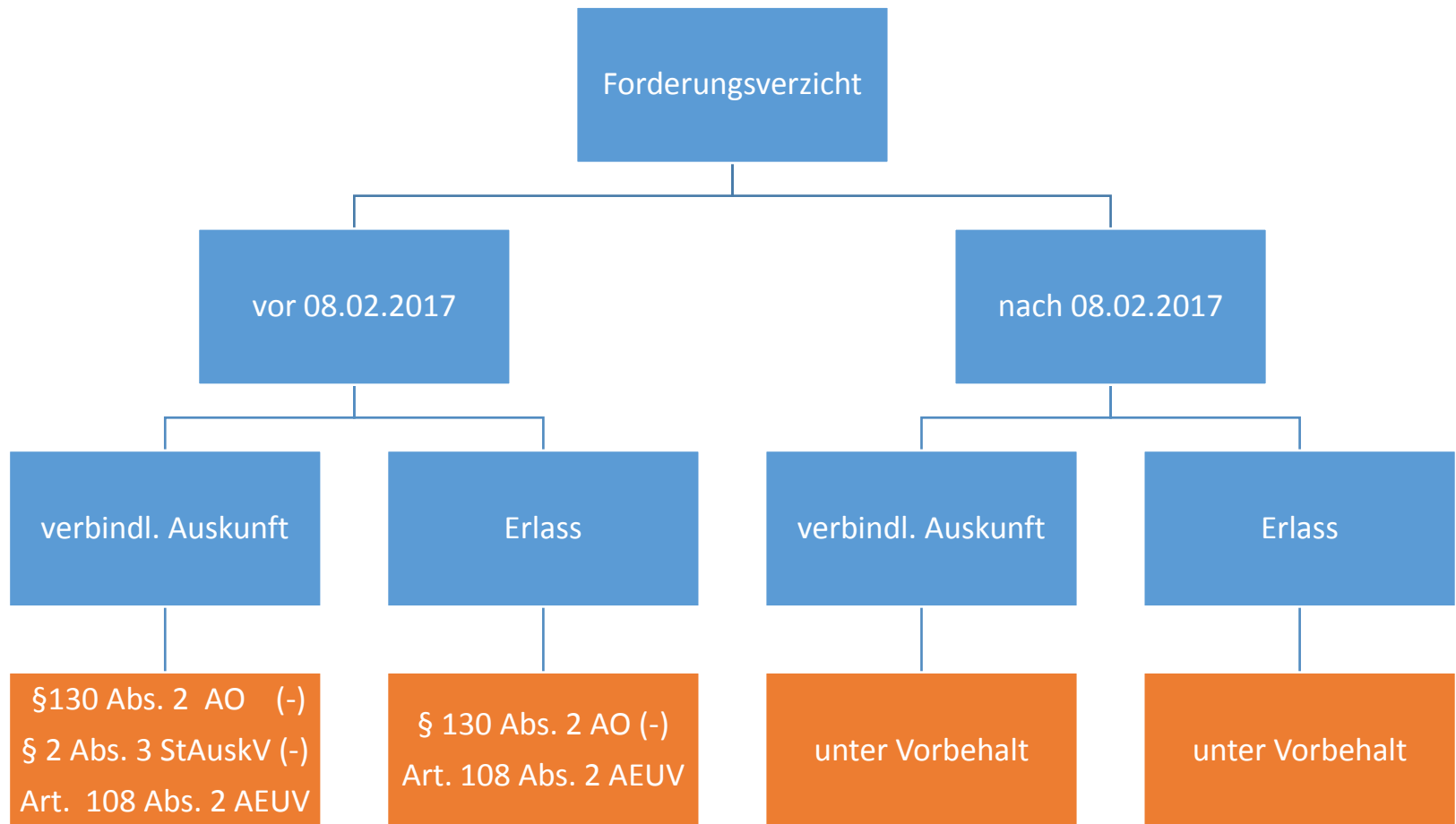
- Einsatz von Verlustrechnungspotential beim Organträger, § 15 Nr. 1a KStG
 - soweit die Organschaft innerhalb der letzten fünf Jahre in einem Jahr bestanden hat



III. Sanierungserlass

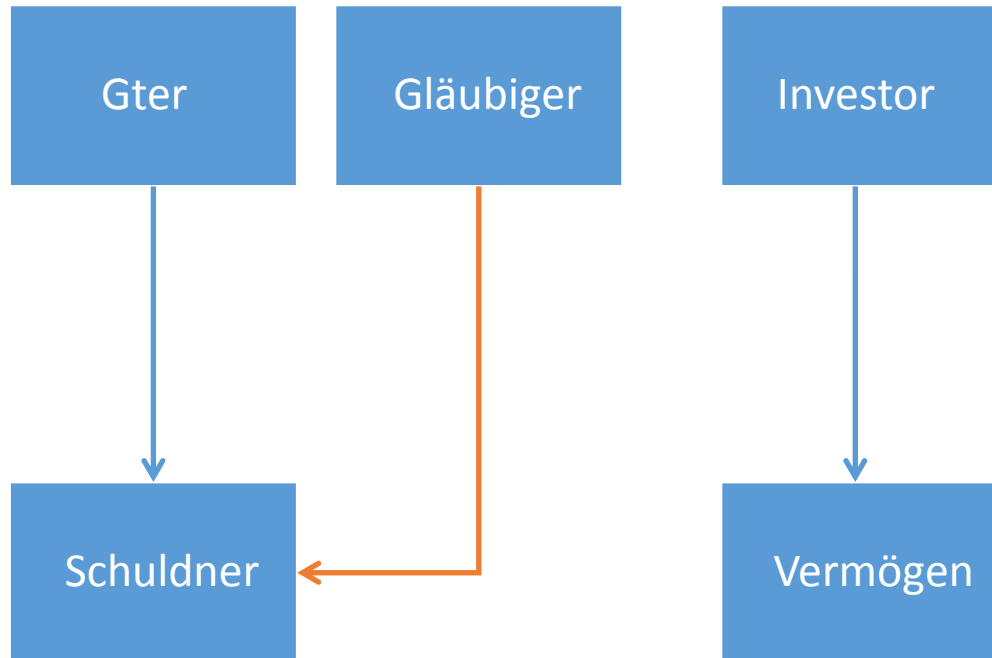


III. Sanierungserlass



IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

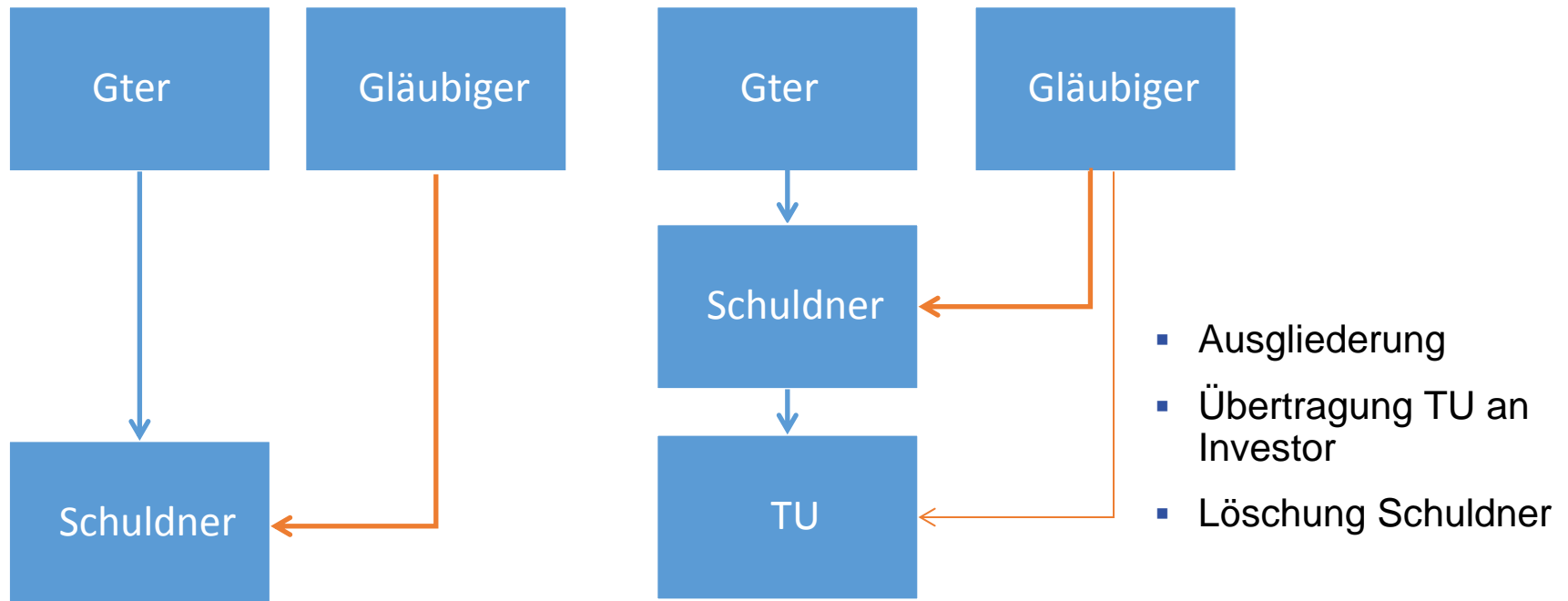
Asset Deal



- Erwerb einzelner Vermögensgegenstände
- Löschung des Schuldners nach Abwicklung

IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Ausgliederung (1/2)



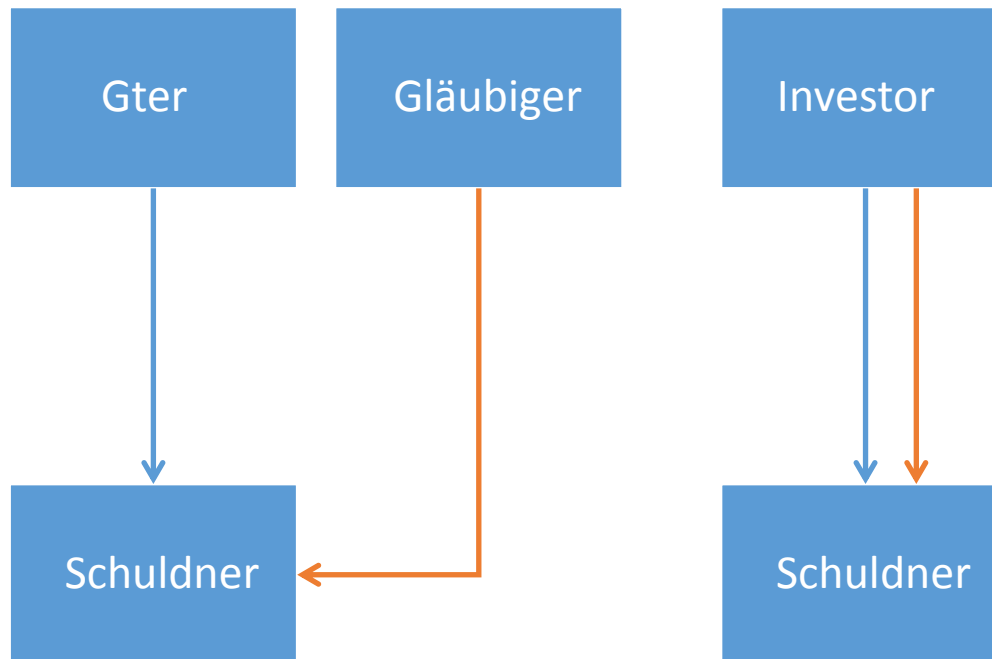
IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Ausgliederung (2/2)

- **Ausgliederung auf TU § 123 Abs. 3 UmwG**
 - Das zur Unternehmensfortführung notwendige Vermögen wird durch Gesamtrechtsnachfolge auf TU übertragen
 - Verbindlichkeiten, soweit von Gläubigern gefordert
- **Verbindlichkeiten bleiben bestehen: kein Forderungsverzicht**
- **Gesamtschuldnerische Haftung von Schuldner und TU, § 133 Abs. 3 UmwG**
 - Abbedingung § 225a Abs. 3 InsO, soweit gesellschaftsrechtlich möglich (-)
 - Vereinbarung, dass gegen TU über die Planquote hinaus keine Ansprüche geltend gemacht werden dürfen (+)

IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Debt Buy-Back (1/2)



- Übertragung der Anteile
- Erwerb der Forderung
- Qualifizierter Rangrücktritt

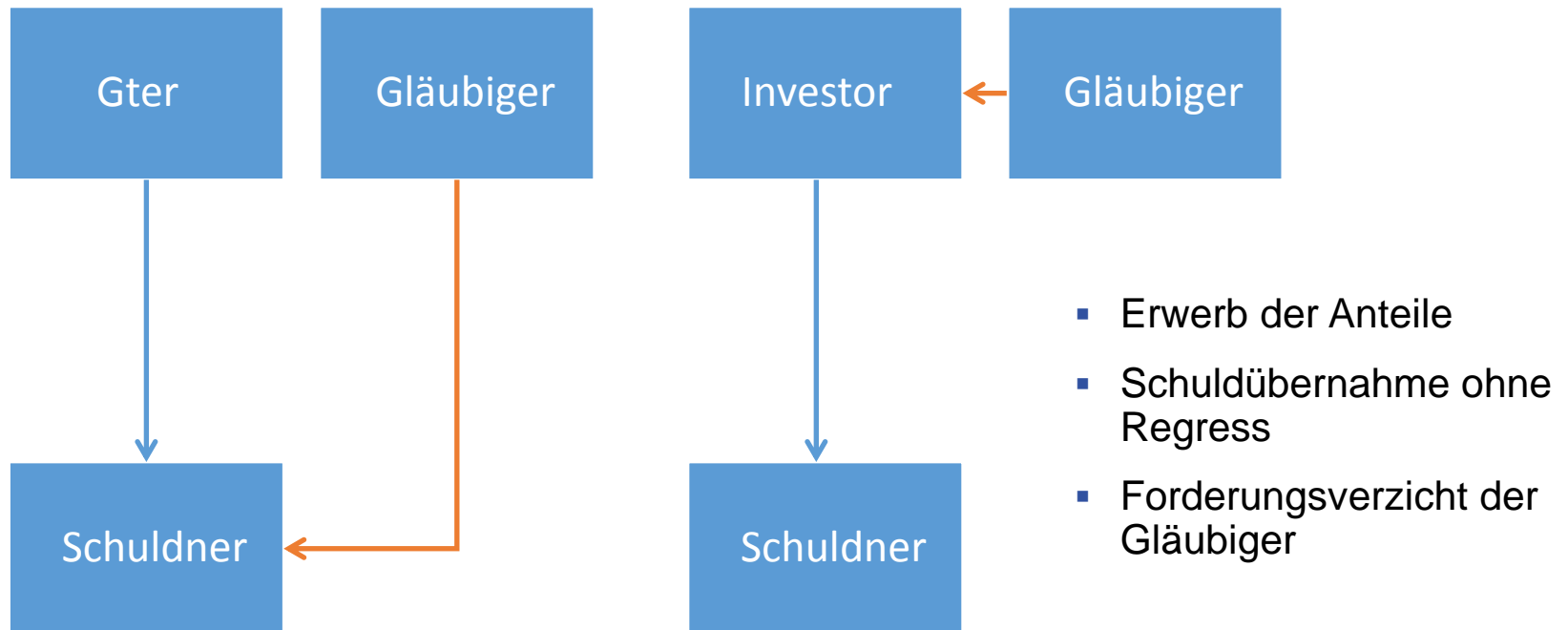
IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Debt Buy-Back (2/2)

- Erwerb der Forderung zum Verkehrswert / Quote
- Verzinsung erforderlich, § 6 Abs. 1 Nr. 3 EStG
- Qualifizierter Rangrücktritt vermeidet Anschlussinsolvenz
 - BGH v. 05.03.2015, IX ZR 13/14
 - Regelung muss sich auf den Zeitraum vor und nach Insolvenzeröffnung erstrecken
 - Beschränkung der Wirkung des Rangrücktritts auf drohende Insolvenzreife unschädlich
 - Mögliche Kollision mit § 5 Abs. 2a EStG, BFH v. 10.08.2016, BStBl 2017 II 670, OFD Frankfurt 30.06.2017, DStR 2017, 2056: Tilgung aus sonstigem freien Vermögen
- Forderung des Gesellschafters
 - Begrenzung der Bewertung auf AK, § 6 Abs. 1 Nr. 1 EStG
 - Tilgungen, die über AK hinausgehen sind Ertrag
 - Forderungsverzicht, werthaltiger Teil = verdeckte Einlage, nicht werthaltiger Teil = Ertrag
 - bei fortführungsbedingten Verlustvorträgen § 8d KStG, Nutzung der Grenzen der Mindestbesteuerung, § 10d Abs. 2 EStG

IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

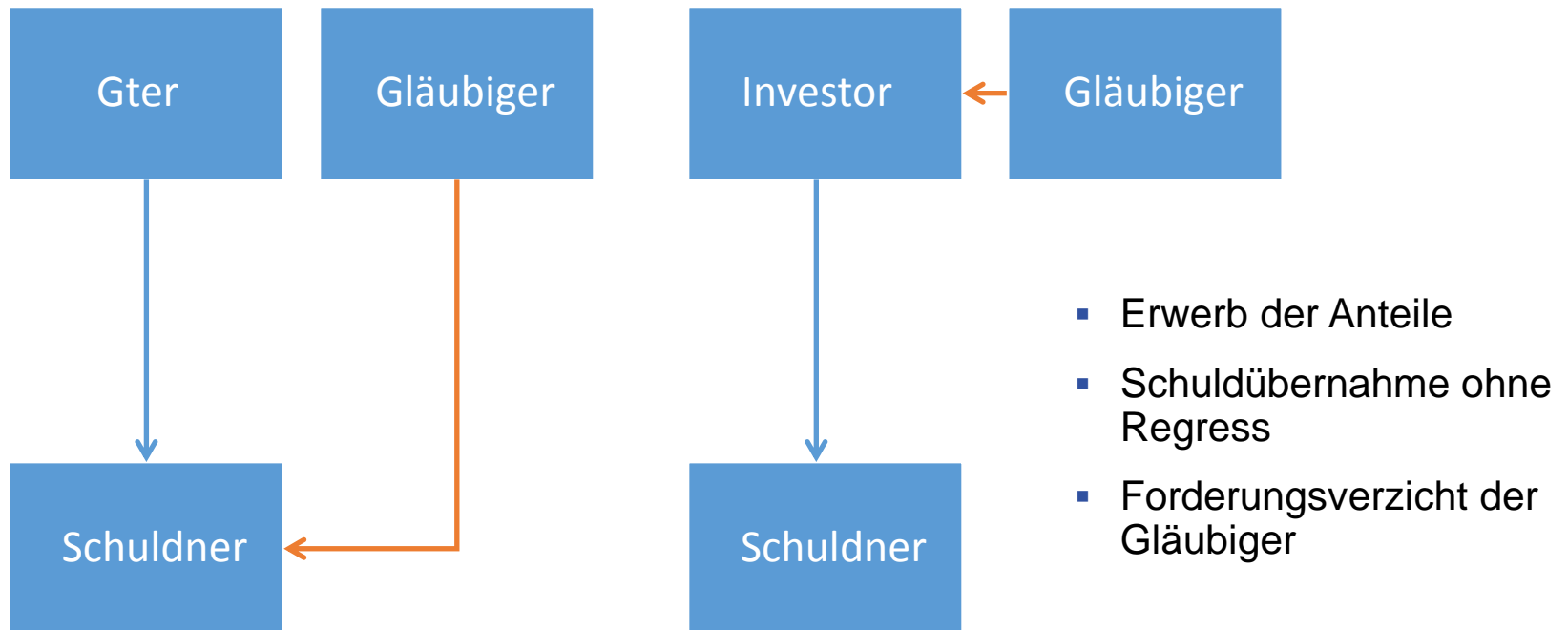
Debt Push-Up (1/2)



- Erwerb der Anteile
- Schuldübernahme ohne Regress
- Forderungsverzicht der Gläubiger

IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Debt Push-Up (1/2)



IV. Alternativen zum Forderungsverzicht

Debt Push-Up (2/2)

- **Regresslose Schuldübernahme**
 - Investor/Neugesellschafter verpflichtet sich gegenüber Schuldner zur regresslosen Schuldübernahme
 - Einlage bei der Schuldnerin
 - Befreiung der Schuldner ist kein Ertrag sondern Eigenkapital, BFH, Beschl. v. 20. 12.2001 - I B 74/01, BFH/NV 2002, 678
- **Behandlung beim Investor/Neugesellschafter**
 - Forderungsverzicht vorab zu vereinbaren
 - Sanierungsgewinn des Gesellschafters im Ausland
 - Nutzung von lfd. Verlusten bzw. Verlustvorträgen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?